



Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
(geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010)

1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname: Lavendel Öl
Artikelnummer: 48016

1.2 Verwendung des Stoffes / der Zubereitung:

Als Verdünnung in kosmetische Produkte.

1.3 Relevante identifizierte Verwendung des Stoffes oder Gemisches und Verwendung, von denen abgeraten wird

Nicht bestimmt.

1.4 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

HELLMUT RUCK GmbH
Daimlerstraße 23
D-75305 Neuenbürg
fon +49 (0)7082. 944 20
fax +49 (0)7082. 944 22 22
e-Mail kontakt@hellmut-ruck.de

1.5 Notrufnummer

VIZ Universitätsklinikum Freiburg: Telefon (24 Std.) +49 (0)761 19240

2. Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffes oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008



Gefahr

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

Asp. Tox.1

Dokumentnummer / Bezeichnung	Index	erstellt/geändert/Datum/Signum	freigegeben/geprüft/Datum/Signum	Seite/Seite(n)
SDB_Artikelnummer_Artikelbezeichnung	01	JAHR-MONAT-TAG KÜRZEL	JAHR-MONAT-TAG KÜRZEL	1 / 10



Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
(geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010)



Achtung

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Skin Sens. 1

H319 Verursacht schwere Augenreizung

Eye Irrit. 2

H412 Schädlich für Wasserorganismen , mit langfristiger Wirkung

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnungselemente nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet

Gefahrenpiktogramme

GHS07,GHS08

Signalwort

Gefahr

Gefahrenhinweise

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

P262 Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P301+P310 BEI VERSCHLUCKEN:

Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt/...anrufen.

P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser/... waschen.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen, weiter Spülen.

P331 KEIN Erbrechen herbeiführen.

P405 Unter Verschluss aufbewahren.

2.3 Sonstige Gefahren

Dokumentnummer / Bezeichnung	Index	erstellt/geändert/Datum/Signum	freigegeben/geprüft/Datum/Signum	Seite/Seite(n)
SDB_Artikelnummer_Artikelbezeichnung	01	JAHR-MONAT-TAG KÜRZEL	JAHR-MONAT-TAG KÜRZEL	2 / 10



Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
(geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010)

Keine Angaben

3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

Bei diesem Produkt handelt es sich um ein ätherisches Öl.

Lavendel-Öl:

CAS-Nr.: 90063-37-9 EINECS-Nr.: 289-995-2

3.2 Gefährliche Bestandteile

Linalyl acetate, CAS-Nr. 115-95-7, EG-Nr. 204-116-4, 25-47%

Linalool, CAS-Nr. 78-70-6, EG-Nr. 201-134-4, 12-45%

3,7-Dimethyl-1,3,6-octatriene, CAS-Nr. 13877-91-3,
EG-Nr. 237-641-2, 2-9%

1,8-Cineol, CAS-Nr. 470-82-6, EG-Nr. 207-431-5, <=5%

beta-Caryophyllene, CAS-Nr. 87-44-5, EG-Nr. 201-746-1, 2-5%

Geraniol, CAS-Nr. 106-24-1, EG-Nr. 203-377-1, <=2%

Myrcene, CAS-Nr. 123-35-3, EG-Nr. 204-622-5, <=2%

d,L-Limonene, CAS-Nr. 7705-14-8, EG-Nr. 231-732-0, <=2%

Camphor, CAS-Nr. 76-22-2, EG-Nr. 200-945-0, <=1,5%

1-Octen-3-yl acetate, CAS-Nr. 2442-10-6, EG-Nr. 219-474-7, <=1,5%

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahme

Allgemeine Anmerkungen

Betroffenen nicht unbeaufsichtigt lassen. Verunglückten aus der Gefahrenzone entfernen.

Betroffenen ruhig lagern, zudecken und warm halten. Beschmutzte Kleidung, getränkte

Kleidung sofort ausziehen. Bei Auftreten von Beschwerden in Zweifelsfällen ärztlichen Rat

einholen. Bei Bewusstlosigkeit stabile Seitenlage anwenden und nichts über den Mund verabreichen.

Nach Inhalation

Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand sofort ärztlichen Beistand suchen und

Erste-Hilfe-Maßnahmen einleiten. Für Frischluft sorgen.

Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut mit Wasser und Seife abwaschen.

Nach Berührung mit den Augen

Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.

Augenlider geöffnet halten und mindestens 10 Min. lang reichlich mit sauberem, fließendem Wasser spülen.

Nach Aufnahme durch Verschlucken

Mund mit Wasser ausspülen (nur wenn Verunfallter bei Bewusstsein ist). KEIN Erbrechen

Dokumentnummer / Bezeichnung	Index	erstellt/geändert/Datum/Signum	freigegeben/geprüft/Datum/Signum	Seite/Seite(n)
SDB_Artikelnummer_Artikelbezeichnung	01	JAHR-MONAT-TAG KÜRZEL	JAHR-MONAT-TAG KÜRZEL	3 / 10



Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
(geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010)

herbeiführen. BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM anrufen.

- 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen
Bei Erbrechen Aspirationsgefahr beachten.

- 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung
Im Falle eines Unfalls bzw. bei Unwohlsein sofort einen Arzt konsultieren (wenn möglich, die Bedienungsanleitung bzw. das Sicherheitsdatenblatt vorzeigen).
Indikation zur Applikation eines Antidots in jedem Falle mit dem o.g. Giftinformationszentrum absprechen.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- 5.1 Löschmittel
Geeignete Löschmittel:
Sprühwasser, Schaum, BC- Pulver, CO₂
Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:
Wasservollstrahl.
- 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren
Kohlendioxid Kohlenmonoxid
- 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung
Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.
Löschwasser nicht in die Kanäle und Gewässer gelangen lassen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Brandbekämpfung mit üblichen Vorsichtsmaßnahmen aus angemessener Entfernung. Atemschutz. Selbstschutz des Ersthelfers.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden. Bei Berührung mit der Haut beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen und Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Fenster und Tür öffnen, um für eine hinreichende Belüftung zu sorgen. Wenn dies nicht möglich ist, den Luftaustausch durch Verwendung einer Lüftung erhöhen. Notfallpläne beachten, Z.B. für eine notwendige Räumung der Gefahrenzone oder die Beiziehung eines Sachverständigen.

Nicht für Notfälle geschultes Personal

Personen in Sicherheit bringen.

Einsatzkräfte

Bei Einwirkungen von Dämpfen, Stäuben, Aerosolen und Gasen ist ein Atemschutzgerät zu tragen.

- 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Dokumentnummer / Bezeichnung	Index	erstellt/geändert/Datum/Signum	freigegeben/geprüft/Datum/Signum	Seite/Seite(n)
SDB_Artikelnummer_Artikelbezeichnung	01	JAHR-MONAT-TAG KÜRZEL	JAHR-MONAT-TAG KÜRZEL	4 / 10



Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
(geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010)

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.
Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

- 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung
Hinweise wie verschüttete Materialien an der Ausbreitung gehindert werden können
Abdecken der Kanalisation
Hinweise für die Reinigung im Fall von Verschütten erfolgen kann
Mit saugfähigem Material (z.B.Lappen,Vlies)aufwischen. Verschüttete Mengen aufnehmen:
Sägemehl, Kieselgur (Diatomit),Sand, Universalbinder.
Weitere Angaben betreffend Verschütten und Freisetzung
In geeigneten Behältern zur Entsorgung bringen. Den betroffenen Bereich belüften.
- 6.4 Verweis auf andere Abschnitte
Siehe Abschnitte 5, 8, 10 und 13.

7. Handhabung und Lagerung

- 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung
Empfehlungen
Maßnahmen zur Verhinderung von Bränden sowie von Aerosol- und Staubbildung
Verwendung einer örtlichen und generellen Lüftung. Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.
Spezifische Hinweise/Angaben
Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
Hinweise zur allgemeinen Hygiene am Arbeitsplatz
Nach Gebrauch die Hände waschen. In Bereichen, in denen gearbeitet wird, nicht essen, trinken und rauchen. Bewahren Sie Speisen und Getränke nicht zusammen mit Chemikalien auf.
Benutzen Sie für Chemikalien keine Gefäße, die üblicherweise für die Aufnahme von Lebensmitteln bestimmt sind. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
- 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten
Begegnung von Risiken nachstehender Art
Explosionsfähige Atmosphären
Bei Temperaturen von nicht über 25°C aufbewahren. Inhalt unter Inertgas aufbewahren.
Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.
- 7.3 Spezifische Endanwendungen
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

- 8.1 Zu überwachende Parameter
Kampfer,CAS-Nr.76-22-2,MAK 2

Dokumentnummer / Bezeichnung	Index	erstellt/geändert/Datum/Signu m	freigegeben/geprüft/Datum/Signum	Seite/Seite(n)
SDB_Artikelnummer_Artikelbezeichnung	01	JAHR-MONAT-TAG KÜRZEL	JAHR-MONAT-TAG KÜRZEL	5 / 10



Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
(geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010)

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition
Geeignete technische Steuerungseinrichtungen
Generelle Lüftung.

Individuelle Schutzmaßnahmen(pers.Schutzausrüstung)
Persönliche Schutzausrüstung sind zu verwenden, wenn die Risiken nicht durch kollektive
technische

Schutzmittel oder durch arbeitsorganisatorische Maßnahmen, Methoden oder Verfahren
vermieden oder ausreichend begrenzt werden können:

Augen-/Gesichtsschutz

Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen. EN166.

Handschutz

Geeignete Schutzhandschuhe tragen. Geeignet ist ein nach EN 374 geprüfter Chemikalien-
schutzhandschuh. Vor Gebrauch auf Dichtigkeit/Undurchlässigkeit überprüfen.

Bei beabsichtigter Wiederverwendung Handschuhe vor dem Ausziehen reinigen und danach gut
durchlüften. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten
Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

Sonstige Schutzmaßnahmen

Erholungsphasen zur Regeneration der Haut einlegen. Vorbeugender Hautschutz /(Schutzcremes
/Salben) wird empfohlen. Nach Gebrauch Hände gründlich Hände waschen.

Atemschutz

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeignete Behälter verwenden. Das Eindringen in
die Kanalisation oder in Oberflächen und Grundwasser verhindern.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

Aggregatzustand: Flüssig

Farbe: Gelblich

Geruch: würzig, nach Lavendel

Sicherheitsrelevante Daten

Explosionsgefahr:

Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-

Dokumentnummer / Bezeichnung	Index	erstellt/geändert/Datum/Signu m	freigegeben/geprüft/Datum/Signum	Seite/Seite(n)
SDB_Artikelnummer_Artikelbezeichnung	01	JAHR-MONAT-TAG KÜRZEL	JAHR-MONAT-TAG KÜRZEL	6 / 10



Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
(geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010)

/Luftgemische möglich.

Untere Explosionsgrenze: Nicht bestimmt
Obere Explosionsgrenze: Nicht bestimmt
Dampfdruck (20°C): Nicht bestimmt
Dichte (20°C): ca. 0,878 - 0,892 g/cm³
Wasserlöslichkeit: Nicht löslich
pH-Wert : Nicht bestimmt
Siedepunkt/-bereich: Nicht bestimmt
Flammpunkt: 74°C
Zündungstemperatur: Nicht bestimmt

9.2 Sonstige Angaben

Weitere physikalischen-chemische Daten wurden nicht ermittelt

10. Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Bezüglich Unverträglichkeiten bekannt.

10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter normalen Umgebungsbedingungen stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung sind keine gefährlichen Reaktionen zu erwarten.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Temperaturen über Raumtemperatur begünstigen den Übergang der Flüssigkeit in die Dampfphase und die Bildung explosionsfähiger Atmosphären. Produkt nicht über längere Zeit in offenen Behältern lagern, begünstigt die Bildung von Peroxiden und beeinträchtigt die Produktqualität.

10.5 Unverträgliche Materialien

Säuren, Basen, Oxidationsmitteln, Reduktionsmittel

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

11. Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

LD50 (oral) in mg/kg = > 5000

LD50 (dermal) in mg/kg = >5000

Dokumentnummer / Bezeichnung	Index	erstellt/geändert/Datum/Signum	freigegeben/geprüft/Datum/Signum	Seite/Seite(n)
SDB_Artikelnummer_Artikelbezeichnung	01	JAHR-MONAT-TAG KÜRZEL	JAHR-MONAT-TAG KÜRZEL	7 / 10



Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
(geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010)

Schwere Augenschädigung/Augenreizung
Versursacht schwere Augenreizung
Sensibilisierung der Atemwege oder der Haut
Kann allergische Hautreaktionen verursachen
Ätz-/ Reizwirkung auf die Haut
Ist nicht als hautätzend/-reizend einzustufen.

12. Umweltbezogene Angaben

- 12.1 Toxizität
Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
- 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit
Keine Daten vorhanden
- 12.3 Bioakkumulationspotenzial
Keine Daten vorhanden
- 12.4 Mobilität im Boden
Keine Daten vorhanden
- 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
Keine Daten vorhanden
- 12.6 Andere schädliche Wirkungen
Keine Daten vorhanden

13. Hinweise zur Entsorgung

- 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung
Für die Abfallbehandlung relevante Angaben
Dieses Produkt und sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen. Anfallende Abfälle einem Abfallcode gemäß nationalem Abfallverzeichnis zuordnen.
Für die Entsorgung über Abwasser relevante Angaben
Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen/SDB zu Rate ziehen
Abfallbehandlung von Behältern/Verpackungen
Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden. Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.
Anmerkungen
Bitte beachten Sie die einschlägigen nationalen oder regionalen Bestimmungen. Abfall ist so zu trennen, dass er von den kommunalen oder nationalen Abfallorganisationseinrichtungen

Dokumentnummer / Bezeichnung	Index	erstellt/geändert/Datum/Signum	freigegeben/geprüft/Datum/Signum	Seite/Seite(n)
SDB_Artikelnummer_Artikelbezeichnung	01	JAHR-MONAT-TAG KÜRZEL	JAHR-MONAT-TAG KÜRZEL	8 / 10



Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
(geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010)

getrennt behandelt werden kann

14. Angaben zum Transport

Landtransport ADR/RID und GGVSEB (grenzüberschreitend/Inland):

ADR/RID-GGVSEB Klasse: -

Seeschiffstransport IMDG/GGVSee:

IMDG/GGVSee-Klasse: -

Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR:

ICAO/IATA-Klasse: -

15. Rechtsvorschriften

- 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Wassergefährdungsklasse: WGK 2

-VbF(Gruppe und Gefahrenklasse) AIII

- 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Es liegen keine Informationen vor.

16. Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Relevante Sätze

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Dokumentnummer / Bezeichnung	Index	erstellt/geändert/Datum/Signum	freigegeben/geprüft/Datum/Signum	Seite/Seite(n)
SDB_Artikelnummer_Artikelbezeichnung	01	JAHR-MONAT-TAG KÜRZEL	JAHR-MONAT-TAG KÜRZEL	9 / 10



Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
(geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010)

Datenblatt ausstellender Bereich: Labor

Daten gegenüber der Vorversion geändert: ---

Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger des Produktes in eigener Verantwortung zu beachten.

Dokumentnummer / Bezeichnung	Index	erstellt/geändert/Datum/Signum	freigegeben/geprüft/Datum/Signum	Seite/Seite(n)
SDB_Artikelnummer_Artikelbezeichnung	01	JAHR-MONAT-TAG KÜRZEL	JAHR-MONAT-TAG KÜRZEL	10 / 10